

St. Gallen, 13. März 2014

**Persönliche Einladung**

**4. regionaler Anlass des WDA Forum**

**«Strategien für Glück und Erfolg im Alter»**

- **Privatdozent Dr. Simon Forstmeier, Zürich**
- **Prof. Dr. Peter Gross, St. Gallen**

**Ort: Katharinensaal, Katharinengasse 11, 9000 St. Gallen**  
**Zeit: Montag, den 5. Mai 2014, 18.00 – 20.30 Uhr**

Liebe Mitglieder von Förderkreis und Generationenclub, liebe Freunde

Das Thema Demographie hat bekanntlich viele Facetten. Anlässlich unseres 4. regionalen WDA Anlasses greifen wir ein weiteres spannendes Thema auf - **Die wechselseitigen Beziehungen zwischen Glück und Erfolg im Alter.**

Als Referenten konnten wir zwei kompetente Wissenschaftler gewinnen:



**PD Dr. Simon Forstmeier**

Privatdozent am Psychologischen Institut der Universität Zürich, Psychologischer Psychotherapeut. Seine Forschungsschwerpunkte sind: Klinische Gerontopsychologie und Alterspsychotherapie; Lebensrückblick-Therapie; Psychologische Alzheimer-Forschung; Belohnungsaufschub über die Lebensspanne.

2008 erhielt Simon Forstmeier den Vontobel-Preis für Alter(n)sforschung und 2012 den Margret und Paul Baltus Preis für verhaltens- und sozialwissenschaftliche gerontologische Forschung.



**Professor Dr. Peter Gross**

Dr. rer. pol. habil., Professuren für Soziologie an den Universitäten Bamberg (D) und St. Gallen (HSG). Verfasser mehrerer erfolgreicher Bücher wie z.B. „Die Multioptionsgesellschaft“ oder „Glücksfall Alter“.

Sein neuestes Buch „Wir werden älter. Vielen Dank. Aber wozu?“ (Herder-Verlag, 2013) wird derzeit von allen gängigen deutsch-sprachigen Zeitungen als eine echte literarische Bereicherung kommentiert.

### **Worum geht es an unserer Veranstaltung? Was erwartet Sie?**

Wir werden immer älter. In zwei Jahrhunderten hat sich unsere Lebenserwartung verdoppelt. Was hat eigentlich ein längeres Leben für einen Sinn in einer Gesellschaft, die das Starke und Schnelle prämiert? Peter Gross stellt das herrschende Altersbild auf den Kopf. Alter(n) eröffnet ein völlig neues Zeitfenster und gibt daher unserem Leben die Möglichkeit der Bilanzierung und Versöhnung. Altern macht zum ersten Mal in der Menschheitsgeschichte das Leben umfassend und mässigt eine heiss laufende Gesellschaft, die sich zunehmend selber überfordert.

Was ist „erfolgreiches“ Altern? Wie kann erfolgreiches Altern gelingen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich Simon Forstmeier und versucht, anhand von modernen Alterstheorien und Ergebnissen aus seiner eigenen Forschung Antworten zu finden. Er führt u.a. aus, dass ein ungeahntes Potential in der menschlichen Anpassungsfähigkeit liegt mit schwierigen Lebensumständen umzugehen, aber auch in der Wichtigkeit von vertrauensvollen Beziehungen zu nahen Personen.

Im Anschluss an die beiden Vorträge und einer interaktiven Diskussion besteht die Möglichkeit, sich bei einem Apéro miteinander auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Wie Sie diesem Schreiben entnehmen können, findet der Abend im frisch restaurierten Katharinenkloster statt. Nutzen Sie die Gelegenheit dieses wunderbare Gebäude zu „erleben“.

Wir freuen uns Sie 5. Mai 2014 persönlich zu begrüßen. Machen Sie bitte auch Bekannte auf diesen Abend aufmerksam. Sie sind herzlich willkommen. Die Plätze sind limitiert, wir bitten daher um Ihre Anmeldung bis zum 15. April an Herrn Dario Lardi per E-Mail ([DLardi@wdaforum.org](mailto:DLardi@wdaforum.org)), Telefon 071 242 79 70 oder per Post an untenstehende Adresse.



Mit herzlichen Grüssen

### **World Demographic & Ageing Forum**

Dr. Hans Groth  
Präsident des Verwaltungsrates  
WDA Forum, St. Gallen

Konstantin Köberle  
Vizepräsident des Verwaltungsrates  
WDA Forum, St. Gallen